



TECHNISCHE
UNIVERSITÄT
DRESDEN

SMT-CGV



Themenbereich Video

Ansprechpartner

- Dr.-Ing. Wilfried Mascolus

wilfried.mascolus@tu-dresden.de
www.inf.tu-dresden.de/cgv
463 38386 tel.
R. 2104

Tutoren:

- Ronald Großmann

ronald.grossmann@mailbox.tu-dresden.de

- Thomas Moritz

thomas.moritz@mailbox.tu-dresden.de


Themenseite

FAKULTÄT INFORMATIK

STARTSEITE MITARBEITER **LEHRE** FORSCHUNG PUBLIKATIONEN KONTAKT IMPRESSUM INTERN

LEHRE

- ☐ Vorlesungen
- ☐ Praktika
 - ☐ Graphische Datenverarbeitung (Komplexpraktikum) SS 11
 - ☐ Praktikum Computergraphik SS 11
 - ☐ Komplexpraktikum MI SS 11 - Video
- ☐ Seminare
- ☐ Tutorien
- ☐ Lehrveranstaltungsarchiv
- ☐ Komplexprüfungen
- ☐ SHK Stellen



KOMPLEXPRAKTIKUM MI SS 11 - VIDEO

ORGANISATION
SS 2011, 0/0/2 + WS 2011/12, 0/0/4, INF-B-490

Dozent
Dr.-Ing. W. Mascolus, 38386 tel., R. 2104
wilfried.mascolus@tu-dresden.de, www.inf.tu-dresden.de/cgv

Tutoren
Ronald Großmann, ronald.grossmann@mailbox.tu-dresden.de
Thomas Moritz, thomas.moritz@mailbox.tu-dresden.de

INHALT
Das Praktikum Medieninformatik ist eine Pflichtveranstaltung für die Studenten der des Bachelor-Studienganges Medieninformatik im vierten und fünften Semester.
In kleineren Gruppen werden Themen aus unterschiedlichen Bereichen bei intensiver Betreuung bearbeitet. Wöchentlich stehen Betreuer und Tutoren zu Konsultationen zur Verfügung.
Ausgewählte Arbeiten werden am Ende des Bearbeitungszeitraumes in einer Abschlussveranstaltung präsentiert.

Die Lehrveranstaltung wird gemeinsam von drei Professuren des Institutes SMT durchgeführt:
[Hauptseite der Lehrveranstaltung](#)

Themenseiten der Professuren:
Themenbereich PRINT - Professur Mediengestaltung
Themenbereich VIDEO - Professur Computergraphik und Visualisierung
Themenbereich eLearning - AG Didaktik der Informatik/Lehrerbildung
Themenbereich WEB - Professur Multimediatechnik

THEMA
NEUE MEDIEN IM ALLTAG

ABLAUF
Sommersemester 2011
Einführungsveranstaltung: **08.04.2011, 3. DS, E023**

Videoeinführung: 13.04.2011, 2. DS, E067
Organisation
Grundregeln Video - Wilfried Mascolus
Theorie zu Drehbuch und Schnittdokument, Technologie der Filmproduktion - Thomas Moritz
Videotechnik im ZIH - Ronald Großmann

Thema

■ NEUE MEDIEN IM ALLTAG

Zum Thema soll ein KurzVIDEO und ein Trailer gedreht werden. Im Mittelpunkt steht der technologische Wandel im Informationszeitalter und Auswirkungen auf die Menschen. Es kann ein persönlicher oder dokumentarischer Hintergrund gewählt werden. Einige Stichpunkte sollen als Anregung dienen: Vernetzung, Allgegenwärtigkeit von Technik und Mensch, sozialer Wandel (durch Immersion und Augmented Reality), Wandel in Interaktion/Kommunikation, "der Rechner unterm Kopfkissen"

Besondere Hinweise zu ethischen und qualitativen Ansprüchen aus der Einführungsveranstaltung sind einzuhalten.

Teilaufgaben

- Idee entwickeln
- Rollenfestlegung in der Gruppe am Anfang:
Regisseur, Kameramann, Schnitt
- Erarbeiten einer Konzeption:
Grundzüge der Arbeit, Intention, Mittel zur Umsetzung, Handlungs- und Gestaltungsentwurf
- Es sind Gestaltungselemente der Filmsprache (Farben, Beleuchtung, Bild- und Toneffekte) mit einzubeziehen.
- Eine Kombination von computeranimierten Elementen und Realfilm ist möglich. Es sollte aber die dadurch in hohem Maße entstehende Mehrarbeit realistisch einkalkuliert werden.
- Planung des Filmes mit Drehbuch, Storyboard
- Führung eines Produktionstagebuches
- Aufnahme des Rohmaterials als DV
- Filmschnitt entsprechend Drehbuch und Storyboard

Anforderungen

- Laufzeit des Kurzfilmes 3 min incl. Vor- und Abspann der insgesamt nicht länger als 15 s lang sein soll
- Laufzeit des Trailers 20-30 s
- Abgabe der Projektarbeit:
Videos im DVD-Format incl. DVD-Menü, in gestalteter DVD-Hülle mit Namen und Matrikelnummern,
Videos als MPEG2-File in PAL- und DVD-Norm (25 f/s, z. B. 720 x 576, 4:3 oder 16:9) und als WMV-File auf DVD
- Audio im PCM-Format (16bit, Stereo, 48kHz),
- Schriftliche Dokumentation des Projektes auf DVD als PDF-Files mit:
Konzeption, Drehbuch, Storyboard und Produktionstagebuch, Erfahrungen und Anmerkungen zu Problemen während der Arbeit, zur Organisation und Produktion, Selbsteinschätzung des fertigen Filmes,
geeignetes Screenshot (als jpg) von Ihrem Video (zur Gestaltung der Ergebniswebseite benötigt)
- Modulprüfung: Verteidigung der Projektarbeit und Referat (9 CP)

Anforderungen

Wichtig ist:

- Alle benutzten Quellen müssen Copyright frei oder die Rechte sauber geklärt sein. Dazu ist ein Formular auszufüllen und zu unterschreiben. Wurde fremder Content verwendet, ist zusätzlich eine Nutzungsrechtserklärung des Urhebers abzugeben.

Videoeinführung

- **am13.04.2011, 2. DS, E067**
- Organisation
- Bildung von Praktikumsgruppen
- Grundregeln Video - Wilfried Mascolus
- Theorie zu Drehbuch und Schnittdokument
Technologie der Filmproduktion - Thomas Moritz
- Videotechnik im ZIH - Ronald Großmann